



Arbeitskreis Natur e. V.

Dammbach- Heimbuchenthal- Mespelbrunn

1.) Termine zum Vormerken:

- 18.04.2022: Exkursion zum Krötenzaun **(Achtung!!! Aktion entfällt!!!)**
Eventuell am Samstag, 23. April!
- 28.04.2022: Generalversammlung
- 08.05.2022: Vogelstimmenwanderung für Erwachsene (die Aktion für Kinder ist noch in der Klärung)
- 03.06.2022: Vortrag über den Wiedehopf (Vogel des Jahres)

2.) Grußworte der Vorstandschaft:

Liebe AKN´ler,

an Weihnachten haben wir unser letztes Rundschreiben verschickt. So langsam befreien wir uns von Corona, aber es gibt immer noch Einschränkungen.

Der Krieg in der Ukraine beschäftigt uns sehr: Wer hätte gedacht, dass wir nach über 75 Jahren nochmals mit einem Krieg in Europa rechnen müssten, der unser Leben stark beeinflusst? Wir, die Nachkriegsgenerationen, hatten bisher das große Glück und konnten in Frieden leben. Hoffen wir, dass dieser Krieg bald sein Ende findet. Unsere Gedanken sind bei der ukrainischen Bevölkerung, über die großes Leid ergeht.

Was unsere Arbeiten betrifft, konnten wir diese alle bestens bewältigen:

- Der Krötenzaun wurde geschlossen und für die Krötensaison hergerichtet.
- Bisher wurden knapp 2.600 Amphibien am Zaun eingesammelt und über die Straße gebracht. Seit 1984 hatten wir immer mal wieder Kälteperioden bei unseren Krötendiensten, aber Schnee war bisher noch nicht dabei. Überraschend laichten die Tiere trotz der kalten Witterung ab und wanderten wieder zurück. Zum Glück hatten wir rechtzeitig den Rückmarschzaun aufgebaut, der uns vom Straßenbauamt zur Verfügung gestellt wurde!
- Auch die Zäune in der Schlossallee konnten wir rechtzeitig aufstellen. Dabei hatten wir mit der Anschaffung eines neuen Zaunes einen guten Kauf getätigt, denn es stellte sich heraus, dass dieser Zaun sehr einfach aufzubauen ist!
- Unsere Generalversammlung 2022 werden wir am 28. April 2022 im Hotel „Wiesengrund“ abhalten.
- Vogelstimmenwanderung und Vortrag über den „Vogel des Jahres“ werden wir im Mai bzw. Juni durchführen.
- Die Exkursion zum Krötenzaun versuchen wir, am nächsten Samstag auf die Reihe zu kriegen.

Mit Corona geht es ja „aufwärts“, mal schauen, wie es im Herbst aussieht.

Wir wünschen Euch allen trotz Pandemie und Krieg ein gesegnetes Osterfest!

Eure Vorstandschaft: Hubert, Thomas, Margit und Rita

3.) Generalversammlung Arbeitskreis Natur e.V.:

Herzliche Einladung an alle aktiven und passiven Mitglieder und Freunde des AKN zu unserer Jahreshauptversammlung **am Donnerstag, dem 28. April 2022 um 19.00 Uhr im Hotel „Wiesengrund“ in Heimbuchenthal. Achtung: Der Termin wurde um einen Tag vorverlegt!!!**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Jahresbericht 2021 und Ausblick auf die Arbeiten des kommenden Jahres durch den
1. Vorsitzenden.
4. Verlesen des Protokolls der letzten Generalversammlung durch die Schriftführerin
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Kassiererin und der Vorstandschaft
8. Stand der Satzung
9. Wünsche und Anregungen
10. Verschiedenes
11. Film über den Wald

**Wünsche und Anregungen sind bitte bis 26. April 2022 schriftlich oder mündlich beim
1. Vorsitzenden einzureichen!**

4.) Schließen des Krötenzaunes am Höllhammer:

Bei bester Witterung konnten wir am letzten Samstag unseren Krötenzaun am Höllhammer herrichten. 15 Helfer waren zu den vielfältigen Arbeiten angetreten! Walfried, Tadeusz, Elmar und Bernd entfernten Laub und Äste am Zaun, René und Egon zerschnitten die umgestürzten Bäume, Harry und Paul richteten das Eingangstor am Höllhammersee, Peter und Jürgen waren an den Brombeerhecken im Kirschgraben zugange, Norbert und Benni setzten die Treppenanlagen Instand und bauten Wegbegrenzungen ein, Martin säuberte das „Heimathenhofstäfelche“ und entfernte Sträucher am Zaun und Jochen und Hubert schlossen den an vielen Stellen geöffneten Zaun.

Herzlichen Dank an die fleißigen Helfer, alle Arbeiten wurden bestens ausgeführt.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei der gräflichen Familie bedanken, über deren Waldgrundstück der Krötenzaun führt und die uns freie Hand lässt bei der Betreuung des Zaunes.

Ein großes Dankeschön auch an Familie Kleinschroth für das liebevolle Herrichten der Scheune für unseren Mittagstisch und an Dorett und Margit für den Aufbau der Garnituren und Besorgen des Essens!



Unsere „Krötenzaun- Schließtruppe“, auf dem Bild fehlen Paul, Peter, Jürgen und Hubert!

Da bereits eine Menge Amphibien am Höllhammer registriert wurden, haben wir den „Rückwanderzaun“ am 6. April aufgebaut. Der Zaun wurde uns von der Straßenmeisterei zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank dafür!

Vielen Dank auch an unsere fleißigen Helfer, die beim Aufbau dabei waren, besonderen Dank an die „Pilgergruppe“, die auf den Knien rutschend arbeiten musste.

Im Laufe der Woche wollen wir auch den Rückwanderzaun in der Schlossallee aufbauen!



Die „Pilgergruppe“ im Einsatz!

5.) Krötenzäune in der Schlossallee aufgestellt:



Der erste Krötenzaun in der Schlossallee wurde am 15. März durch unsere Leute aufgestellt. Jetzt können auch die Mespelbrunner Kröten an wandern. Ein Dienstplan für den Krötendienst ist bereits aufgestellt. Morgens und abends werden die Eimer kontrolliert und die Tiere über die Straße gebracht! Vielen Dank für das Aufstellen des Zaunes und auch ein Dankeschön für das Mitmachen beim Krötenzaundienst!

Da auch in der Schlossallee bereits ca. 500 Amphibien registriert wurden, haben wir den neu gekauften „Rückwanderzaun“ am 6. April in der Schlossallee aufgebaut. Der Aufbau des Zaunes war recht einfach und wurde von 2 Personen in knapp zwei Stunden montiert.



6.) Aktion „Sauberer Landkreis“ am 26. März 2022:

Vielen Dank an unsere fleißigen Mithelfer – besonderen Dank an die Kinder Anni, Charlotte, Lina und Sascha – die mithalfen, die beiden Reinigungsabschnitte (Elsava vom Höllhammer zum Buttenbrunn und Wiesenweg vom Höllhammer zum Neuhammer bzw. zur Wilhelmscheune) zu säubern.



Unsere Sammelkolonne am Höllhammer!

Es ist nicht selbstverständlich den Dreck wegzuräumen, den einige „Schweine- Igel“ bewusst oder unbewusst in die Landschaft geworfen haben. Aber nicht nur der Arbeitskreis Natur e.V. war aktiv, fast alle Heimbuchenthaler Vereine waren mit vielen Helfern an diesem Samstag unterwegs. Bürgermeister Rüdiger Stenger darf stolz

sein auf die große Anzahl der Teilnehmer! Sicher gibt es wenige Gemeinden im Landkreis, die mehr Helfer aufzuweisen hatten!

Dafür nochmals ein großes Dankeschön!

7.) Spende vom Archäologiekurs des Hans-Seidel-Gymnasium an den AKN:

Ganz überraschend wurden wir am 9. April mit einer großen Spende konfrontiert.

Der Archäologiekurs unter der Leitung von Dr. Gerrit Himmelsbach nahm an einem



Schülerwettbewerb zur politischen Bildung teil.

Das Thema: „Unser Wald steht unter Stress.

Was können wir tun?“ Und siehe da, der

Beitrag wurde von einer 45-köpfigen Jury mit

einem Geldpreis in Höhe von 1.000,00 €

ausgezeichnet.

Da unser Mitglied Martin Bilz von der

Schülergruppe zu dem Thema interviewt

wurde, meinten Schüler und Lehrer, man

könnte die Summe doch dem Arbeitskreis

Natur e.V. spenden. Die würden bestimmt das

Geld im Sinne des Themas verwenden.



Am letzten Freitag war es dann so weit, bei einer kleinen Feier wurde der Betrag von der Klasse übergeben. Der AKN ließ sich nicht lumpen und hatte Schüler und Dr. Himmelsbach zu einem Imbiss eingeladen.